17. Tannenhof-Fachtagung
Was bedeutet Führen in unserer Zeit?

Futter für die Seele

Yvonne Fischer

- Ehefrau + Mami

- Leiterin Hotellerie, später Co-Betriebsleiterin Wohn- und Pflegezentrum Résidence, Bern
- Bereichsleiterin Hotellerie, später Leitung QM jetzt Projektmitarbeiterin Genossenschaft für Altersbetreuung und Pflege Gäu, Egerkingen

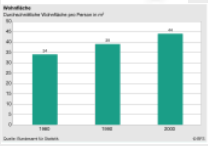
Futter für die Seele

I. Was ist „unsere Zeit" im Kontext zur Führung…

II. und welche Massnahmen resultieren daraus?

III. mein Fazit

Was ist unsere Zeit? > Konsum



Konsum

Wir kaufen viel und genießen wenig.

Graffito auf einer Mauer in Athen

Konsum

Die Kinder „unserer Zeit“ haben mehr Spielsachen, als Zeit um damit zu spielen.

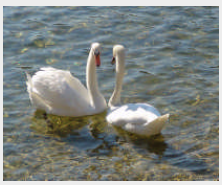
Konsum

„Geld macht nicht (nur) glücklich."

Konsum

Es ist ein Wertewandel im Gang:
swissfuture-Hoffnungsbarometer 2015:

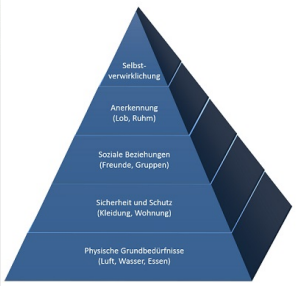
Die Schweiz hofft primär auf Harmonie im eigenen Privatleben.



Konsum

➔Immaterielle Werte gewinnen an Bedeutung.

- Selbstbestimmung gilt als neues Statussymbol.



Was ist unsere Zeit?
Unsere Zeit ist Social-Network

Social-Network

Verändern sich die Medien,
verändert sich die Gesellschaft –
verändern sich unsere Mitarbeitenden –
verändern sich die Anforderungen an Führungskräfte.

Social-Network

Was ist unsere Zeit?
Unsere Zeit ist „War of Talents"…

zu erfahren, wurde enttäuscht. Die ODA Gesundheit beschränkte sich darauf, einmal mehr darauf hinzuweisen, dass sich die Situation weiter zuspitzen werde. So fehlen in Spitälern, Pflegeheimen und bei der Spitex Tausende Pflegefachleute – bis ins Jahr 2030 müssen 120'000 bis 190'000 Personen rekrutiert werden.

aus, Der Bund, ePaper, Erstellt: 09.07.2014, 10:04 Uhr

War of Talents

…die meisten kommen wegen dem Betrieb und gehen wegen dem Chef!

Zusammenfassung Teil I

Wir haben es also als Führungskräfte mit gut vernetzten und raren Mitarbeitenden zu tun, die stark ideologische Ansprüche mitbringen.

Müssen Führungs-Kräfte also Super-Helden sein?

…und welche Massnahmen resultieren für die Führung aus „unserer Zeit"?

Investieren wir
Zeit in:

Investieren wir in die Betriebskultur

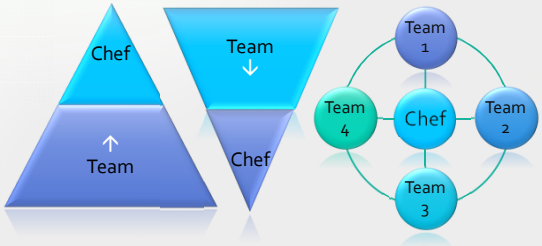
- Wer Engagement verlangt, muss Sinn spenden.
- Struktur - Verlässlichkeit – Rituale - Orientierung
- Klima der Entwicklung – Lernende Organisation

Investieren wir in neue Arbeitswelten

- Jobsharing
- Home Office – flexible Arbeitsplätze
- Mini-Teilzeit
- Jahresarbeitszeit
- Gleitende Arbeitszeiten
- Kinderkrippe
  am Arbeitsplatz

Investieren wir in Mitbestimmung

- Kollektive Intelligenz als Methode nutzen



Wertschätzung = Futter für die Seele

- **Dopamin** erzeugt in uns ein Gefühl des Wohlbefindens und versetzt uns in einen Zustand von Konzentration und Handlungsbereitschaft.
- **Opioide** wirken positiv auf das Ich, die emotionale Stimmung und die Lebensfreude.
- **Oxytocin** ist eine Art Bindungsstoff, in Fachkreisen auch Sozialkleber genannt, und ist sowohl Ursache als auch Wirkung von Bindungserfahrungen.

Investieren wir in Wertschätzung

- Konkretes Lob (keine Verallgemeinerungen)
- Interessante Aufgabe delegiert bekommen
- Verbesserungsvorschläge werden umgesetzt
- Mitbestimmung
- Aufrichtiges Interesse an der Person / Leben / Leistung
- Als Geschenk: 1 Tag blau machen, Guetzli-Schachtel per Post, Überraschungs-Team-Essen, ein Glacé am Hitze-Sommertag, etc.
- Etc.

...aber

- Tue nichts für dein Kind,
  was es auch selber tun könnte.

Fazit

Füttern Sie die Seelen Ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter > Klima gut – Arbeit gut, die Fluktuation nimmt ab, der Geschäftserfolg nimmt zu.

*Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und auch viel **Futter für Ihre Seele.***